

**Antrag**

Linksfraktion und Fraktion der SPD

 Ursprung:  
Antrag, Linksfraktion und Fraktion der SPD  
Mitzeichnungen:

 Beratungsfolge:  
27.03.2019 BVV

BVV/023/VIII

**Betreff: Geschlechtergerechte Sprache auf den Seiten des Bezirksamtes und der BVV konsequent und einheitlich anwenden!**
**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht, auf den Seiten des Bezirksamtes die geschlechtergerechte Sprache konsequent anzuwenden. Ferner wird das Bezirksamt ersucht, künftig eine einheitliche, geschlechtergerechte Sprache bei Pressemitteilungen, Stellenanzeigen o.Ä. zu verwenden. Analog soll auch auf der Internetseite der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) die geschlechtergerechte Sprache angewendet werden.

Berlin, den 19.03.2019

 Einreicher: Linksfraktion und Fraktion der SPD  
 Linksfraktion, gez. BV Paul Schlüter, BV Matthias Zarbock  
 SPD-Fraktion, gez. BV Tannaz Falaknaz

Begründung siehe Rückseite

**Abstimmungsergebnis:**

<input type="checkbox"/>	beschlossen
<input type="checkbox"/>	beschlossen mit Änderung
<input type="checkbox"/>	abgelehnt
<input type="checkbox"/>	zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig
<input type="checkbox"/>	mehrheitlich
<b>47</b>	Ja-Stimmen
<b>0</b>	Gegenstimmen
<b>2</b>	Enthaltungen

<input checked="" type="checkbox"/>	überwiesen in den Ausschuss für
<input type="checkbox"/>	mitberatend in den Ausschuss für
<input type="checkbox"/>	sowie in den Ausschuss für

	federführend
Gleichstellung und Gender Mainstreaming, Bürgerbeteiligung,	
Verwaltungsmodernisierung	

**Begründung:**

Auf den Seiten des Bezirksamtes und der Bezirksverordnetenversammlung Pankow von Berlin finden sich unzählige Beispiele für die nicht vorhandene oder nicht einheitlich gestaltete geschlechtergerechte Sprache. Daher fordern wir das Bezirksamt auf, die geschlechtergerechte Sprache einheitlich und konsequent anzuwenden.